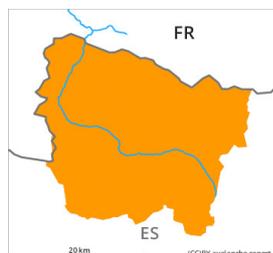




Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 10.03.2024



Triebschnee



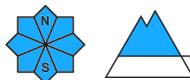
Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**



Neuschnee



1500m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Neuschnee und viel Triebschnee bilden die Hauptgefahr.

Der Neuschnee und insbesondere die vielen, teils großen Triebschneeanisammlungen können an allen Expositionen und in allen Höhenlagen leicht ausgelöst werden oder spontan abgleiten. Die Gefahrenstellen sind recht häufig und bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen. An der Grenze zu Ribagorça und Pallars und nahe der Grenze zu Benasque sind die Gefahrenstellen weit verbreitet. Die Lawinengefahr liegt in diesen Gebieten im oberen Bereich der Gefahrenstufe 3, "erheblich".

Für Touren und Variantenabfahrten sind die Verhältnisse gefährlich.

Schneedecke

Am Freitag fielen oberhalb von rund 1500 m 10 bis 20 cm Schnee. Am Samstag fallen 20 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind bläst verbreitet mäßig bis stark. Der Südwind verfrachtet den Neuschnee intensiv.

Die frischen Triebschneeanisammlungen liegen an Schattenhängen in mittleren und hohen Lagen auf schwachen Schichten.

Oberhalb von rund 2000 m liegen 90 bis 120 cm Schnee, lokal auch mehr.

Tendenz

Sonntag: Es fällt gebietsweise etwas Schnee. Die Lawinengefahr nimmt noch nicht ab.